

KIRCHGEMEINDE URSENBACH



PRÄSIDENTIN KIRCHGEMEINDERAT:
Annemarie Will, Ursenbach Tel. 062 965 26 64
SEKRETARIAT UND REDAKTION:
Therese Affolter-Brand, Ursenbach Tel. 062 965 39 16
PFARRER:
Durs Locher, Ursenbach Tel. 062 965 11 76
www.ursenbach.ch/kirchgemeinde.html

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 02. Juli, 09.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Theo Leuenberger, Grosshöchstetten (Kanzeltausch); Orgel: Danielle Käser

Sonntag, 09. Juli

Kein Gottesdienst; Einladung zum auswärtigen Gottesdienst um 09.30 Uhr in Lotzwil, mit Pfr. Fabio Buchschacher; Orgel: Hannes Kuert; Anmeldung Fahrdienst: 062 965 26 64 (Will Annemarie) bis Samstag, 18.00 Uhr

Sonntag, 16. Juli, 10.00 Uhr

Berggottesdienst mit Taufen, auf Kärsershausgasshöhe gemeinsam mit der Kirchgemeinde Rohrbach, mit Pfr. Samuel Reichenbach, Rohrbach; Mitwirkung der Musikgesellschaft Ursenbach. (Bei schlechtem Wetter Gottesdienst in der Kirche Rohrbach; Auskunft: Tel. 062 965 15 44)

Sonntag, 23. Juli, 20.00 Uhr

Abendgottesdienst mit Pfr. Rudolf Kleiner, Subingen; Orgel: Markus Blaser

Sonntag 30. Juli, 09.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Olivia Raval, Aeschi b. Spiez; Orgel: Markus Blaser

Pfarrstellvertretung

10. – 30.07.2017 Pfr. Durs Locher, Ferien;

Pikett:

10. – 22.07.2017: Pfr. Stephan Bieri, Biembach; Tel. 034 461 03 53

23. – 30.07.2017: Pfr. Rudolf Kleiner, Subingen; Tel. 032 614 50 80 oder 078 694 51 72



Berggottesdienst mit Taufen

Sonntag, 16. Juli 2017, 10.00 Uhr
auf Kärsershausgasshöhe in Leimiswil

gemeinsam mit der Kirchgemeinde
Rohrbach
mit Pfr. Samuel Reichenbach

Musikalische Mitwirkung:
Musikgesellschaft Ursenbach

Bei schlechtem Wetter Gottesdienst
in der Kirche Rohrbach;
Auskunft: Tel. 062 965 15 44

SPITALBESUCHE

Aus Datenschutzgründen funktioniert der Informationsaustausch zwischen Spital und Gemeindepfarrämtern nicht immer so, wie man sich das vielleicht vorstellen würde. Ich bin froh, wenn Sie mich darüber informieren, wenn Sie oder eine Ihnen nahestehende Person einen Spitalbesuch wünschen. Genieren Sie sich nicht, zum Telefon zu greifen, ich komme gerne vorbei. Alternativ funktioniert es auch immer, wenn man den Besuchswunsch bei der Reception des Spitals deponiert. Ein Gespräch, worum auch immer es sich handelt, kann gut tun. Wir sind grundsätzlich offen für alle Lebens- und Glaubensfragen. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

DURS LOCHER, PFR.

Chindertage 2017

Drei fröhliche Nachmittage unter dem Motto «Fründschaft»

Die 3 Nachmittage vom Dienstag, 11. April bis Gründonnerstag waren auch in diesem Frühling geprägt von viel Betriebsamkeit rund um Kirche und Schulhaus in Ursenbach: Aufgeteilt in 9 farbige Ostereier-Gruppen waren ungefähr 50 Kinder an den diesjährigen Chindertagen unterwegs mit ihrer Gruppenfahne von Posten zu Posten:

Auf dem Gumpischloss konnte sich austoben, wer Lust dazu hatte, in der Bastelecke durfte jedes Kind sein eigenes Osternest gestalten und am Spiele-Posten wurde es auch nie langweilig.

Zwei kindergewohnte Esel warteten an den ersten beiden Nachmittagen darauf, von den 4- bis 10-jährigen Kindern gestreichelt, gefüttert und spazieren geführt zu werden. Ausserdem lernten die Buben und Mädchen viel Interessantes über diese Grautiere. Jedem Kind war am Schluss klar, dass dumme Esel im Tierreich nicht existieren.

Am letzten Nachmittage wurden die Esel abgelöst durch zwei Kamele. Wer es wagte, durfte im luftigen



Foto zvg



Foto zvg

Sitz zwischen den Höckern einen Spazierritt unternehmen. Die Tiere waren aber auch aus sicherer, grösserer Distanz für alle sehr eindrücklich.

Für Klein und Gross war an jedem Nachmittage das leckere und abwechslungsreiche Zvieri natürlich wichtig und hochwillkommen. Unermüdlich sorgten viele Helferinnen und Helfer - Teenies und Erwachsene - für einen

reibungslosen Ablauf des Programms und das Wohl aller Teilnehmenden.

Zu Beginn der Nachmittage traf sich die gesamte, ca. 80-köpfige Gruppe jeweils in der Kirche zum Singen und Geschichte hören. Nicht fehlen durfte hier jeweils auch der Hase Hopsi: Das Chindertage-Maskottchen hatte vor allem die Herzen der Jüngsten rasch erobert.

Zur guten Stimmung während der abwechslungsreichen Halbtage trug ohne Zweifel auch das freundliche, frühlinghafte Wetter bei. Im Anschluss an das reguläre Programm des 3. Nachmittages waren Eltern, Geschwister und andere Interessierte zu einer fröhlichen Abschlussfeier mit Diaschau-Rückblick und Liedervorträgen – begleitet von einer Miniband – in die Kirche eingeladen. Den anschliessenden Imbiss im Schulhaus genossen Gross und Klein.

Müde und mit vielen tollen Erfahrungen machten sich alle nach und nach auf den Heimweg. Das Motto «Fründschaft» wird hoffentlich auch nach Ende der Chindertage als Begleiter noch lange spürbar bleiben.

(BERICHT: MARIA LOCHER)

Vorankündigungen

12.08. Hoschtert-Fesch; Film über das Jubiläumsjahr 2016 (Flugblatt folgt)
12./13.08. KiK (mit Uebernachtung im Zelt)